

Das sind Lilli, Mali und Matze. Sie wohnen bei Mona im Kinderzimmer.
Und pssst! Mit Mona teilen sie ein Geheimnis: Wenn kein Erwachsener
dabei ist, werden sie lebendig!





Teresa Hochmuth

Lilli und die Aufräum-Räuber



Mit Illustrationen von
Maria Bogade

Heute sind Lilli und ihre Freunde Matze und Mali eine wilde Räuberbande. Laut und furchterregend toben sie durchs Kinderzimmer. „Ich bin der mutige Räuberhauptmann!“, erklärt Matze. „Dann bin ich die Räuberhauptfrau“, entscheidet Lilli. „Die ist noch viel mutiger!“





Mali spielt eigentlich lieber Feen als Räuber. Deshalb hat sie sich als Räuber-Fee verkleidet. Räuber-Feen sind nicht ganz so mutig, aber dafür flink und leise und fast unsichtbar. Das ist sehr gut, wenn man einen Räuberschatz erbeuten will.



Da steht der Räuberschatz, ganz oben im Bücherregal:
eine Dose voller glitzerbunter, schimmerschöner Fädelperlen!
Lilli und Mali klettern vorsichtig am Regal hoch. Ganz leise
öffnen sie die Dose. Gerade wollen sie die Perlen in ihren
Räubersack stecken, da kippt die Dose um. Oh je ...

Klirrend und prasselnd purzeln die Perlen aus dem Regal und kullern über den Boden. Eine Perle hüpf Matze direkt auf den Fuß. Aua!

